

# **N i e d e r s c h r i f t**

## **über die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Faulbach am Montag, 07.04.2014 im Lehrerzimmer der Verbandsschule Faulbach**

### **Anwesende:**

#### **1. Vorsitzender**

Herr 1. Bürgermeister Walter Weiner

#### **2. Vorsitzender**

Herr 1. Bürgermeister Ludwig Aulbach

#### **Mitglieder Schulverbandsversammlung**

Herr Joachim Geis

Herr Wolfgang Hörnig

Frau 1. Bürgermeisterin Claudia Kappes

Herr Edgar Roth

Herr 1. Bürgermeister Dietmar Wolz

#### **Schriftführer**

Herr Christian Schlegel

#### **Verwaltung**

Herr Gerhard Freund

#### **Gast**

Herr Axel Keppler

### **Entschuldigt:**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

## **TOP 1 Bericht des Vorsitzenden**

Vor Beginn der Sitzung berichtete der Vorsitzende über ein am Vortag der Sitzung erhaltenes Email eines neu gewählten Bürgermeisters im Südspesart. Damit drückte dieser aus, dass er mit einer Beschlussfassung über den Haushalt 2014 mit dem bisherigen Gremium nicht einverstanden sei. Hierzu teilte Vorsitzender Weiner mit, dass zum einen die Schulverbandsversammlung ab Mai 2014 mit großer Wahrscheinlichkeit zu 3/4 des bisherigen Gremiums bestehen wird, zum anderen lediglich ein Haushaltsplan beschlossen wird.

Auch Bgm. Wolz bekräftigte dies, über die tatsächlichen Ausgaben und evtl. Kreditaufnahmen entscheidet immer noch die neue Versammlung.

Vorsitzender Weiner gab noch einmal den Ausgang der Stichwahl zur Landratswahl im Landkreis Miltenberg bekannt, wonach der Rektor der Mittelschule Faulbach, Jens Marco Scherf, zum neuen Landrat gewählt wurde. Aus diesem Grund wird ab Mai die Stelle des Rektors im Schulamt neu ausgeschrieben werden. Er hofft, dass die zukünftige Zusammenarbeit der neuen Schulleitung mit dem Schulverband genauso gut läuft, wie bisher.

Er berichtete auch über den noch bestehenden Rechtsstreit mit der Fa. Diaplan, bei welchem jedoch noch kein Ergebnis in Aussicht steht.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

## **TOP 2 Beratung und Beschlußfassung Haushalt 2014**

Vorsitzender Weiner übergab gleich zu Beginn des Tagesordnungspunktes das Wort an Kämmerer Gerhard Freund.

Dieser gab Erläuterungen zu den ausgehändigten Vorbemerkungen zum Haushaltsplanentwurf 2014.

Insbesondere teilte er mit, dass 105.000 € für Maßnahmen im Haushaltsplan eingestellt wurden, welche auf einer von Architekt Fuchs erstellten Maßnahmenliste für dringliche Investitionen aufgeführt sind. Diese Prioritätenliste wurde bei einer Begehung des Gebäudes mit Schulleiter Scherf, Hausmeister Hock und Architekt Fuchs am 05.02.2014 zusammengestellt. In der Dringlichkeit ganz oben stehen Brandschutzmaßnahmen, sowie der Einbau von rutschhemmenden Fußböden im Werk- und Chemieraumes.

Zu dem im Bericht des Vorsitzenden erwähnten Rechtsstreit mit der Fa. Diaplan ist zu erwähnen, dass davon auszugehen ist, dass der Schulverband Recht erhält. Jedoch wurde vorsichtshalber die Summe von 20.000 € als Ausgaben dafür eingestellt.

Eine weitere Steigerung der Kosten der Mittelschule ist der Beförderungskosten der Schüler geschuldet, welche hier der Verband zu tragen hat.

Anzumerken ist auch dass nach dem Einbau der neuen Fenster die Energiekosten gesunken sind, diese aber aufgrund der Preissteigerung der Energiekosten annähernd wieder so hoch sind wie vorher.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt den vorgelegten Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2014.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Mitglieder</b>		Abstimmungs-ergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	<b>für</b> den Be-schluss	<b>gegen</b> den Be-schluss
7	7	7	0

Im Anschluss verlas Kämmerer Freund die Haushaltsatzung:

**Haushaltssatzung**

**des  
Schulverbandes Faulbach  
Landkreis Miltenberg  
für**

**das Haushaltsjahr 2014**

Auf Grund der Art. 9 des Bayrischen Schulfinanzierungsgesetzes – BaySchFG-, Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt; er schließt  
im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit  
938.800 Euro  
und  
im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit  
378.200 Euro  
ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag für Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions-förderungsmaßnahmen wird auf  
250.000 Euro  
festgesetzt

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

**Betriebskostenumlage**

1. Der durch Gebühren und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im **Verwaltungshaushalt** (Umlagesoll) wird auf 744.600 Euro festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Verwaltungsumlage),
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01. Oktober 2013 auf 278 Verbandsschüler festgesetzt,
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 2.678,42 € festgesetzt.

**Investitionsumlage**

1. Der durch Beiträge und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im **Vermögenshaushalt** (Umlagesoll) wird auf 12.000 Euro festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Investitionsumlage),
2. Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01. Oktober 2013 auf 278 Verbandsschüler festgesetzt,
3. Die Investitionsumlage wird je Verbandsschüler auf 43,16 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 150.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2014 in Kraft

Die Verbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungs-ergebnis:</b>	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmberechtigt	<b>für</b> den Beschluss	<b>gegen</b> den Beschluss
7	7	7	0

.....  
Walter Weiner  
Vorsitzender

.....  
Christian Schlegel  
Schriftführer